

Geschwister

Mai 2018

Von Martina Giggenbach

Jedes Jahr, wenn Monika Proksch St. Paul's Home besucht, bitte ich sie, eine Geschichte mitzubringen. Eine Geschichte von Kindern, die ein neues Zuhause gefunden haben - und warum sie dieses so dringend benötigten. Dieses Jahr ist es die Geschichte eines Geschwisterpaars:

„Maung Soe Naing Naing und Ma May Chan Chan Aung wurden am 16. Oktober 2010 bzw. am 27. Juli 2011 in Myaung Aut Ward (Demoso Township) geboren. Ihre Eltern U Cleto und Daw Hellen Gracy verdienten sich ihren Unterhalt mit kräftezehrender Gelegenheitsarbeit. Drei Monate nach der Geburt von Ma May Chan Chan Aung fing ihre Mutter an, an einer psychischen Störung zu leiden.



Ihre Mutter wurde in eine psychiatrische Klinik eingewiesen. Die Geschwister blieben bei ihrem Vater. Da der Vater nun alleine für das Auskommen der Familie sorgen musste, reichte das Geld nicht mehr für regelmäßige Mahlzeiten. Sie wurden auch nicht von ihren Verwandten unterstützt. Ihr Vater schickte sie dann ins St. Paul's Home, als Ma May Chan Chan Aung vier Jahre alt war.

Maung Soe Naing Naing wollte am Anfang kaum essen. Er hatte verlernt, Hunger zu haben, weil er so oft im Haus seines Vaters hungrig war. Seine Schwester achtete darauf, dass er nahrhaftes Essen zu sich nahm. Nach einer gewissen Zeit konnte er wieder normal essen. Maung Soe Naing Naing war immer unglücklich.

Ma May Chan Chan Aung verhielt sich unhöflich und verwendete am Anfang immer unanständige Wörter. Sie nahm einen Bleistift und forderte damit die Kinder von St. Paul's Home heraus. Sie schien vor niemandem Angst zu haben. Sie liebt ihren Bruder sehr. Sie bat immer um Dinge für ihren Bruder.

Nach zwei Wochen Aufenthalt in St. Paul's Home wurden sie glücklich. Sie konnten spielen, essen und schlafen, wie es normale Kinder tun. Sie wurden gesünder.

Sie wohnen jetzt seit einem Jahr in St. Paul's Home. Sie sind gesund, wachsen und haben zugenommen. Maung Soe Naing Naning wird die 2. Klasse und Ma May Chan Chan Aung die 1. Klasse im Schuljahr 2018/2019 besuchen. Sie genießen ihr Leben gemeinsam mit den anderen Kindern von St. Paul's Home. Es besteht große Hoffnung, dass sie eine positive Zukunft vor sich haben.“



Weiterführende Infos zu St. Paul's Home und dem Engagement des Eine Welt Förderkreis

Das Waisenheim St. Paul's Home liegt in den Bergen des Kayah State von Myanmar. Hier leben Kinder und Jugendliche, die mit extrem wenig Mitteln versorgt werden. Die Schwestern des St. Francis Xavier Convent tun alles, damit die Kinder bestmöglich betreut werden. Mit dem gespendeten Geld sorgen wir dafür, dass die Kinder mit ausreichend Essen versorgt werden und die schulische Bildung gesichert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kinder-der-welt.org